

# Sie werden gerade überwacht.

Eine Ausstellung von Stephan Kambor-Wiesenberg zum Thema Datenschutz. Vom 25. bis 30.12.2014 auf dem 31. Chaos Communication Congress (31C3) im Congress Center Hamburg (CCH) in Zusammenarbeit mit Digitalcourage.

Die Ausstellung zeigt unterschiedliche Figuren, die jede für sich, ein spezifisches Datenschutzproblem bzw. Thema visualisiert. Sie tragen Namen wie: Die ehemalige Punktesammlerin, die Smartphonenuutzerin, die Datendealerin, die Gedankenpolizistin, der erpresste Geschäftsführer oder die Durchschaubare. Ein Aufsteller zu jeder Skulptur hilft den Besucherinnen und Besuchern bei der Interpretation, ein QR-Code verweist auf die Webseite der entsprechenden Figur mit weiterführenden Informationen und gibt die Möglichkeit zum Kommentieren. Die Figuren bieten Kugelschreiber und Aufkleber mit der Aufschrift "Sie werden gerade überwacht." an, um jede und jeden mit einzubeziehen. Es sind alle betroffen, nicht nur die symbolischen Individuen der Ausstellung. Die Aussage „Sie werden gerade überwacht.“ trifft aktuell auf jeden zu. Die Ausstellung zeigt Momentaufnahmen unserer Realität und unserer Zukunft. Ohne zu Belehren, soll sie informieren, sensibilisieren und zu Diskussionen animieren.

Stephan Kambor-Wiesenberg, geboren 1979 in Cottbus, ist ausgebildeter Energieelektroniker, Diplom Informatiker und MBA. Seit 2002 ist er in den Bereichen Medienkunst, Installation, Theater, Fotografie, Modedesign und Malerei aktiv. Seine Werke wurden ua. auf Messen, in Kunstvereinen, öffentlichen Gebäuden und Museen in Stuttgart, Frankfurt, Hannover, Magdeburg, Leipzig, Hamburg, Berlin und New York gezeigt. Für das Museum of Modern Art (MoMA) lieferte er einen Beitrag zum Katalog Design and the Elastic Mind. Seit 2013 studiert er bildende Kunst in Stuttgart und arbeitet zugleich als agiler IT-Projektleiter, Scrum Master und Datenschutzbeauftragter.

Der gemeinnützige Verein Digitalcourage setzt sich seit 1987 für Bürgerrechte, Datenschutz und eine lebenswerte Welt im digitalen Zeitalter ein. Unter anderem verleiht er seit 2000 jährlich die BigBrotherAwards. Digitalcourage finanziert sich durch private Spenden und lebt durch die Arbeit vieler Freiwilliger.



Die ehemalige  
Punktesammlerin

Die ehemalige  
Punktesammlerin

Die Datendealerin

Die Gedankenpolizistin

Die Smartphonenuutzerin

Stephan Kambor-Wiesenberg

## Links

Webseite des Künstlers: <http://www.kambor-wiesenberg.de/>

Webseite der Ausstellung: <http://www.kambor-wiesenberg.de/objekte-installation/sie-werden-gerade-uberwacht/>

Fotos: <https://www.flickr.com/photos/kambor-wiesenberg/sets/72157647539388344/>

Webseite des 31C3: <http://events.ccc.de/congress/2014/>

Webseite Digitalcourage: <https://digitalcourage.de/>

## Kontakt

Stephan Kambor-Wiesenberg, Mobiltelefon: 0175 6301313 oder E-Mail: [office@kambor-wiesenberg.de](mailto:office@kambor-wiesenberg.de)

Fotos und Texte dürfen bei Namensnennung (auch kommerziell) frei verwendet werden.